

Bruchhausen-Vilsen, den 11. April 2017

OBaMa-Rundbrief Nr. 10

Liebe Genossinnen und Genossen,
liebe Freunde und Freundinnen, liebe Interessierte!



Was ist denn am Ostbahnhof los? Da passiert ja gar nichts mehr...

So war es in der letzten Zeit gelegentlich zu hören. Aber dem ist keineswegs so!

Der letzte von vier Zuschussanträgen wurde endlich auch positiv beschieden, die Kredit-Verhandlungen mit der Bank sind abgeschlossen und der Baubeginn steht kurz bevor. Deswegen gehen die Arbeitseinsätze nun in die letzte Runde: Am Samstag hat eine kleine Gruppe bereits die Fußböden im Hauptgebäude entfernt: Teppich, Linoleum, Spannplattenreste, Dämmmaterial und Dielenbretter können nun abtransportiert werden.



Und dann wird es nochmal ernst: Der darunter liegende stark verdichtete Sandboden muss raus. Ein Container ist bereits angefordert und es wird wieder kräftig stauben:

Arbeitseinsatz am Samstag, den 22. April um 10 Uhr

Herzliche Einladung zum zahlreichen Erscheinen! Eine kurze Rückmeldung unter info@historischerostbahnhof.de hilft uns bei der Planung.

Unsere Genossenschaft mit ursprünglich 37 Gründungsmitgliedern ist mittlerweile auf 69 Genossen und Genossinnen angewachsen und noch stehen weitere Anteile zum Verkauf!

Ich bin dabei,
weil alles rund
um die Kleinbahn
zum touristischen
Angebot unseres
Ortes dazu gehört!



Ich bin dabei,
weil ich gerne mitten
im Prozess stehe.
Fertiges übernehmen
kann schließlich
jeder...!



Ich bin dabei,
weil solch ein
Engagement
der Bürger viel
bewirkt und
Mut macht für
mehr!

Was tun? Auf der Homepage unter „Vision/Genossenschaft“ die Beitrittserklärung herunter laden, ausfüllen, abschicken und dann dabei sein:

Generalversammlung am Samstag, den 6. Mai um 16 Uhr

Vorher wird es ab 15 Uhr wieder möglich sein, das Projekt unter fachkundiger Führung in Augenschein zu nehmen. Eine detaillierte Einladung für alle Mitglieder folgt in Kürze.

Wann sehen wir uns? Es freuen sich auf Sie/Euch:

Horst Burmester, Meina Fuchs, Harald Kühne und Christel Stampe